

Wandertipp Österreichische Naturparke

Naturpark Geras

Natur bewusst erleben

Durch klösterlich geprägte Wald- und Teichlandschaft

Ausgangspunkt:

Naturpark-Haupteingang, mit Zug oder Bus nach Geras

Anfahrt: von Wien über A22 – Abfahrt Stockerau – B4 über Maissau bis Horn – B4 Richtung Geras – kurz vor dem Ortsbeginn von Geras links abbiegen zum Naturpark-Haupteingang (Parkplätze)

oder: von der A1 – Knoten St. Pölten – S33 bis Krems – weiter nach Langenlois – Landesstraße 34 bis Horn – weiter wie oben

Wegverlauf:

Vom Haupteingang (400 m Seehöhe) – ca. 200 m zur Hubertuskapelle – von dort zum Wildpferdegehege – dort links abbiegen zum Sikahirschgehege – von dort weiter Richtung Rothirsch- und Wildschweingehege – beim Wildschweingehege kann man rechts abbiegen und retour zum Haupteingang wandern oder geradeaus Richtung “Langer Teich” und von diesem aus über den Fledermauslehrpfad retour zum Haupteingang (zahlreiche Rastplätze am Weg).

Erreichbarkeit des Ausgangspunktes mit Öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug von Wien über Retz nach Geras.

Hinweis: Von 30. April – 26. Okt. verkehrt an Sa., So. und an Feiertagen der Reblausexpress zwischen Retz und Drosendorf und macht in Geras beim alten Bahnhof Halt. Von dort sind es nur wenige Gehminuten bis zum Naturpark. Der Reblaus Express verkehrt dreimal pro Tag zwischen Retz und Drosendorf. Abfahrt vom Bahnhof Retz ist jeweils um 9:20, 13:20 und 16:20, Abfahrt aus Drosendorf jeweils um 11:50, 14:50 und 17:50.

Informationen zum Reblaus-Express: <http://www.reblaus-express.at/>

ÖBB Fahrplanauskunft: <http://fahrplan.oebb.at/bin/query.exe/dn>

Postbus Fahrplanauskunft: <http://www.postbus.at/vip8/postbus/de/>

Zufahrt zum Ausgangspunkt mit Reisebus möglich: **Ja**

Besonderheit der Wanderung:

Die große Artenvielfalt in Fauna und Flora.

Nützliches:

Entlang des Weges gibt es keine Einkehr- oder Verpflegungsmöglichkeit, aber viele Rast- und Ruheplätze. Aus Rücksicht auf unsere Naturparkbewohner in den Gehegen, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass das Fahren mit Fahrrädern und die **Mitnahme von Hunden nicht gestattet** sind.

Einkehrmöglichkeiten:

Am Ausgangs-/Endpunkt:

→ **Hubertushaus**

im Eingangsbereich des Naturparks, Tel. 02912 / 61395, nicht ganzjährig geöffnet

Entlang des Wanderweges: Nein

Informationsmaterial zur Wanderung erhältlich:

Beim Hubertushaus im Eingangsbereich des Naturparks (**nicht** ganzjährig geöffnet).

Gehzeit: 2,5 – 3 Std.

Höhenunterschied: prakt. null

Weglänge: ca. 4,5 km

- Karte zur Wanderung erhältlich
- Anreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln möglich
- Hundeverbot
- Weg markiert u./od. beschildert
- Einkehrmöglichkeit u./od. Verpflegungsmöglichkeit
- Parkplätze am Ausgangspunkt